

Vorraht/ den mann an Proviand bekommen vnnnd gemacht haben würde/ohne eynichen nutzen/wider abgehn vnnnd zerschmelzen. Darumb auch die Alten ernstlich beschlehen lieffen/das das Kriegsvolck sich mit dem jenigen/was mann ihnen mittheilte/vnderhalten / vnnnd sich vor die Zeit / auff welche mann ihnen solches lufferte/settisen vnnnd vernügen solten: Dann es war kein Soldat/der essen dörrffte/dann allein/wann der Hauptmann sein Mahlzeit einnamb. Aber wie dises heütigs Tags in vnsern Kriegsversamblungen vnnnd Feldtlägern/gehalten vnnnd in acht genommen wurde/ das weissert Gott wohl/ als in wellichen mann nichts anders sihet / dann Leüt/ die in essen vnnnd trincken ganz vnordentlich vnd solcher Gestalt leben/als wie die vnvernünfftige Thier/vn Feind aller Mässigkeit/die doch vnder den Alten so hoch gehalten vnnnd geachtet war.

Baptista. Zu anfangs da jhr das Läger schlagen wolleten/habt jhr vns angezeigt/welchermassen jhr vier Battailon oder Regiment nehmen woltet/vns desto besser zu verstehen zugeben / wie mann eine rechtschaffene vnd vollkommene Kriegs Macht lägern solle. Derwegen jch euch jekunder vber zween Puncten deshalben fragen will: als erstlich wann jch entweder mehr oder weniger Volck hette/dann vier Regiment / wie jch selbige lägern vnnnd einquartirn müßte? So dann / vnnnd fürs ander/ Was für eine Anzahl Volcks euch für gnugsamb besunden vnnnd contentirn würde / eines Feindes / wer/ auch wie stark der immer sein möchte zuerwarten/vnd mit demselbigen eine / oder mehr Schlachten zu thun.